

Armut – Armutsdiskurse – Armutsbekämpfung

[Poverty: Concepts, Discourses, and Anti-Poverty Action]

Universität Klagenfurt – Institut für Erziehungswissenschaften und Bildungsforschung.
Seminar im Bereich *Soziale Probleme, Lebenslagen und Akteur*innen* im WS 22/23
LV-Nr. 120.562, 4 ECTS, mittwochs, wöchentlich, 16:30–18:45, V.1.03
Lehrender: Dr. Alban Knecht

1. Einheit vom 5.10.: Einführung ins Seminar: Armut und Armutsdiskurse in Österreich

Einführung in das Seminar und das Thema „Armut“ – Präsentation des Armutsnetzwerkes Kärnten durch Alexander Brenner

2. Einheit vom 12.10.: Was ist Armut? Was sind Armutsdiskurse?

Vorbereitendes Lesen: abgelehnter Wikipedia-Eintrag und Löschdiskussion auf Moodle.

Nachlese: Handout „Armut und Ausgrenzung in Österreich“: <http://www.albanknecht.de/lehre/2020-Armut-und-Ausgrenzung-in-Oesterreich-Manuskript.pdf>; Foliensatz: <http://www.albanknecht.de/lehre/2020-Armut-und-Ausgrenzung-in-Oesterreich-Praesentation.pdf>

3. Einheit vom 19.10.: Was sind Diskurse? Diskurstheorie und Diskursanalyse

Armutsdiskurse. Das Projekt „Wikipedia-Eintrag“ und die Einzelprojekte. Gruppenfindung
Zu Hause vorher hören: Dörfler, Sebastian / Julia Fritzsche: *Prolls, Assis und Schmarotzer: Warum die Gesellschaft Arme verachtet*. Bayerischer Rundfunk, Sendung: Zündfunk (siehe Moodle).

4. Einheit vom 9.11.: Vertiefung der Unterthemen in Gruppenarbeiten

- Vorbereitendes Lesen: verschiedene verwandte Wikipedia-Einträge (auch für Querverweise): z. B.: Eintrag „Diskriminierung Arbeitsloser“: https://de.wikipedia.org/wiki/Diskriminierung_Arbeitsloser;
- Vorbereitendes Lesen: Angermüller: Einleitung. Diskursforschung als Theorie und Analyse. In: Angermüller, Johannes / Nonhoff, Martin / Herschinger, Eva et al. (2014): *Diskursforschung. Ein interdisziplinäres Handbuch*. Bielefeld: transcript. S. 16–30

5. Einheit vom 16.11.: Die Einschätzung von Armut durch Fachkräfte – Armut in Kinderbüchern – Reflektion der Gruppen

Bitte einen der Texte vorbereiten:

- Wiezorek, Christine/Pardo-Puhlmann, Margaret (2013): Armut, Bildungsferne, Erziehungsunfähigkeit. In: Dietrich, Fabian / Heinrich, Martin / Thieme, Nina (Hrsg.): *Bildungsgerechtigkeit jenseits von Chancengleichheit. Theoretische und empirische Ergänzungen und Alternativen zu "PISA"*. Springer VS: Wiesbaden, S. 197–214
- Masterarbeit: Arztmann, Claudia (2021): *Kinderarmut in der elementarpädagogischen Einrichtung: Verstehen und begleiten*. Univ. Klagenfurt, Masterarbeit. <https://digital.obvsg.at/urn/urn:nbn:at:at-ubk:1-41732>

Eigenen Wikipedia-Textteil in eine Vorbereitungs-Datei einfügen bis 19.11.

6. Einheit vom 23.11.: Diskussion der Texte zum Wikipedia-Eintrag

Ab 17 Uhr 30: Vorstellung des Projekts gegen prekarierte Lebens- und Arbeitsbedingungen *FEM – Frauen entfalten Möglichkeiten* mit Mag. Vanessa Kump – danach Möglichkeit zu weiterem Austausch beim UniWirt

<https://www.vhsktn.at/projekte/detail/C64/fem-frauen-entfalten-moeglichkeiten>

7. Einheit vom 30.11. (ONLINE): Ggf. weitere Besprechung Wikipedia-Eintrag oder Einzelbesprechungen und Spielfilm, der Armut behandelt

8. Einheit vom 7.12.: Armutsdiskurse und Diskriminierung: Klassismus, Sexismus, Rassismus. Diskriminierung und der Kampf der ...ismen.]] (Einzelbesprechungen am Ende)

Vorzubereitung: Song hören: Isabela Frey: *Ale Vayber Megn Shtimen*. Online: <https://youtu.be/gbWBWSYEAiQ>

9. Einheit vom 14.12.: Armut international / Armutsbekämpfung (der koloniale Blick); Wohlfahrtsregime und Soziale Arbeit (Einzelbesprechungen am Ende)

Vorzubereitender Text: Bettinger, Frank: Soziale Arbeit und Sozialpolitik. In: Thole, Werner (Hrsg.): *Grundriss Soziale Arbeit*. Wiesbaden: VS Verlag, S. 345–354. https://doi.org/10.1007/978-3-531-94311-4_17

10. Einheit vom 11.1.: Vorstellung der Projekte

11. Einheit vom 18.1.: Vorstellung der Projekte

Durch die einzelnen Projekte wird auch das Gesamtprojekt, die Erstellung eines Wikipedia-Eintrages zum Begriff Armutsdiskurs vorangebracht. Welche Vorstellungen von Armutsbildern gab es in der Geschichte bzw. in anderen Ländern? Welche Rolle spielen Diskurs über den (Leistungs-)Missbrauch. Gibt es eine Kultur der Armut? Gibt es eine Unterschicht? Welche Vorstellungen von Armut haben Fachkräfte in sozialen Einrichtungen?

Projekt, die auch als Seminararbeitsthemen zu verwenden sind.

1. Wie funktioniert die Diskursanalyse als Methode? Was ist Diskurstheorie? Wie kann durch Sprache Macht / Gewalt ausgeübt werden?
2. Wie wurde Armut in der jüngeren Geschichte und in anderen Ländern (besonders in den USA und UK) dargestellt? Was bedeuten die Armutsvorstellungen für die Politik.
3. Wie wird Armut in Massenmedien (TV, Bücher oder Zeitungen) in Text, Bild und Film dargestellt? Wie wirken sogenannten „scripted reality“-Formate?
4. Wie wird Armut in politischen Diskursen verhandelt? Welche Funktion haben die Vorstellungen von Armut für die Politik?
5. Wie kann man in pädagogischen Zusammenhängen mit Kindern oder Jugendlichen und Jugendlichen über Armut (und Ausgrenzung) sprechen? Alternativ zu einer Seminararbeit könnte in einer Gruppenarbeit eine Broschüre für pädagogische Fachkräfte mit Tipps zu Kinderbüchern und ggf. auch Filmen hergestellt werden ...
6. Welche Medien für Kinder und Jugendliche thematisieren Armut auf welche Weise? Welche Aspekte von Armut kann man mit diesen Medien kennenlernen? Wie kann man darüber reden? Sie können auch Tipps zu Kinderbüchern und ggf. auch Filmen zusammenstellen.
7. Welche Probleme entstehen in sozialen Einrichtungen (Kindergärten, Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe) im Umgang mit Armut? Welche Informationen brauchen Fachkräfte über Armut, damit sie ihre Arbeit gut machen können.

Literatur

Umfangreiche Literaturlisten im Internet: www.albanknecht.de/materialien.html

Armut

Bettinger, Frank (2012): Soziale Arbeit und Sozialpolitik. In: *Grundriss Soziale Arbeit*. Wiesbaden: VS. S 345–354
Böhnke, Petra / Dittman, Jörg / Goebel, Jan (Hrsg.) (2018): *Handbuch Armut. Ursachen, Trends, Maßnahmen*. utb

- Fröhlich-Gildhoff, Klaus / Rönau-Böse, Maike (2018): Was ist Resilienz und wie kann sie gefördert werden? In: *Tele-
vision*, 31/2018/1, S. 4–8
- Gans, Herbert J. (1992): Über die positiven Funktionen der unwürdigen Armen. Zur Bedeutung der „underclass“ in den
USA. In: *Armut im modernen Sozialstaat. Sonderheft der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*,
Vol. 32, S. 48–62
- Gerull, Susanne (2011): *Armut und Ausgrenzung im Kontext Sozialer Arbeit*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa
- Kohler-Gehri, Eleonora (2019): *Armut heute: Eine Bestandsaufnahme für Deutschland*. Stuttgart: Kohlhammer
- Lepenies, Philipp (2017) *Armut. Ursachen, Formen, Auswege*. München: C. H. Beck
- Oskamp, Anke (2013): Kinder- und Jugendarmut. In: Deinet, Ulrich / Sturzenhecker, Benedikt (Hrsg.): *Handbuch Of-
fene Kinder- und Jugendarbeit*. Wiesbaden: VS Springer Fachmedien, S. 127–134
- Sen, Amartya (z. B. 2007): *Ökonomie für den Menschen*. München: Hanser
- Woltran, Iris (2019): Mindestsicherung Neu – zurück zur „alten“ Sozialhilfe. In: *WISO*, 1/2019, S. 14–31

Armutsdiskurse

- Schäfer, Franka (2013): Ordnung im Diskursgewimmel des Armutswissens. In: dies.: *Armut im Diskursgewimmel*.
Wiesbaden: Springer Fachmedien. S. 31–141. https://doi.org/10.1007/978-3-658-01220-5_2
- Pernegger, Maria / Schenk, Manfred (2017): *Medienstudie über soziale benachteiligte Kinder und Jugendliche und Kin-
derarmut in österreichischen Massenmedien*. Wien: Volksanwaltschaft [https://volksanwaltschaft.gv.at/down-
loads/5qnas/Medienstudie_Kinderarmut_2018.pdf](https://volksanwaltschaft.gv.at/downloads/5qnas/Medienstudie_Kinderarmut_2018.pdf)

Diskurstheorie und Diskursanalyse

(Zeitgenössische) Geschichte der Armut und der Vorstellungen über Armut

- Butterwegge, Christoph (2014): Vom Modellfall zum Auslaufmodell? – Medienberichterstattung und Akzeptanzprob-
leme des Sozialstaates. S. 73–111. In: ders.: *Krise und Zukunft des Sozialstaates*. Wiesbaden: Springer Fachmedien.
DOI 10.1007/978-3-531-19941-2_3

Fernsehen

- Gäbler, Bernd (2020): *Armutzeugnis. Wie das Fernsehen die Unterschichten vorführt*. OBS-Arbeitspapier,
40. Frankfurt/M. https://www.otto-brenner-stiftung.de/fileadmin/user_data/stiftung/02_Wissenschaftsportaal/03_Publicationen/AP40_Armutzeugnis.pdf
- Klug, Daniel (Hrsg.) (2016): *Scripted Reality: Fernsehrealität zwischen Fakt und Fiktion Short Cuts. Perspektiven auf
Produkt, Produktion und Rezeption*. Baden-Baden: Nomos

Musikevents

- Armbruster, Claudius (2012): Visibilität und Inszenierung von Armut und Marginalisierung in Medien und Literatur.
Das Bild der brasilianischen Favela in Dokumentation und Fiktion. In: Müller, Christoph / Siepmann, Helmut (Hrsg.):
Lusophone Konfigurationen. Frankfurt/M.: TFM. S. 213–229
- Jöhnk, Michèle / Amann, Caroline (2019): Live 8. Großbritannien 2008. Zuerst veröffentlicht in: *Kieler Beiträge zur
Filmmusikforschung*, 5.2, 2010, S. 308–311. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hebis:30-82216>, [http://www.film-
musik.uni-kiel.de/Beitraege/BeitraegePDFS/KB05.2.pdf](http://www.film-
musik.uni-kiel.de/Beitraege/BeitraegePDFS/KB05.2.pdf)
- Clissold, Melissa Lara (2010): ‘Pornography of Poverty’: An anthropological perspective into humanitarian fundraising
campaigns. Dissertation. [http://www.melissaclissold.com/uploads/2/5/8/8/25889170/2010_melissa_lara_clis-
sold_soas_dissertation_pornography_of_poverty.pdf](http://www.melissaclissold.com/uploads/2/5/8/8/25889170/2010_melissa_lara_clis-
sold_soas_dissertation_pornography_of_poverty.pdf)
- Grant, Julie (2015): Live Aid/8: perpetuating the superiority myth. In: *South-North Cultural and Media Studies*, Vol. 29,
I. 3, S. 310–326. <https://doi.org/10.1080/02560046.2015.1059547>
- Garofalo, Reebee (2005): Who Is the World? Reflections on Music and Politics Twenty Years after Live Aid. In: *Jour-
nal of Popular Music Studies*, Vol. 17, I. 3 (Nov.). S. 324–344 <https://doi.org/10.1111/j.1524-2226.2005.00048.x>

Autobiographien und belletristische Literatur zu Armut (Vorschläge)

Siehe auch: <http://www.albanknecht.de/materialien/Armutsliteratur.pdf>

Belletristik (für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)

- Boie, Kirsten / Bauer, Jutta (2011): *Ein mittelschönes Leben: ein Kinderbuch über Obdachlosigkeit*. Hamburg: Carlsen
- Gemmel, Stefan / Piechota-Schober, Sonja: *Was ist los mit Marie?* edition zweihorn
- Nöstlinger, Christiane ... diverse Bücher ...
- Osinger, Rainer M. (2010): *Papa Hoppe gibt nicht auf*. Treuchtlingen: Buchecker
- Steinhöfel, Andreas: Rico und Oscar Bücher – mehrere Bücher (und Filme) [Thema Ausgrenzung und Inklusion]
- Welsh, Renate (2021): *Die alte Johanna*. Wien: Czernin
- Welsh, Renate (2021): *Johanna*. Wien: Czernin
- Weidenholzer, Anna (2012): *Der Winter tut den Fischen gut*. St. Pölten u.a.: Residenz Verlag

Pädagogik der Armut / armutssensibel handeln

- Albers, Timm (2015): *Armut – Grundlagen und Implikationen für die Arbeit mit Kindern unter drei*. Reihe: KiTa Fachtexte. <https://www.kita-fachtexte.de/de/fachtexte-finden/armut-grundlagen-und-implikationen-fuer-die-arbeit-mit-kindern-unter-drei>
- Holz, Gerda (2016): Armut und Armutsprävention in Kindertageseinrichtungen. In: *unsere jugend*, 68, H. 2, S. 57–67
- Kerle, Anja (2021): Das positiv-blickende Selbst als Schauplatz der Armutsbearbeitung. In: *Sozial Extra*, H. 3, S. 192–195. <https://doi.org/10.1007/s12054-021-00386-8>
- Kerle, Anja / Schmidt, Josephina / Ober, Nadine et al. (2019): Armut als zentrales Problem für frühpädagogische Organisationen? Einblicke in die Praxis und Ausblicke theoretischer Reflexionen. In: *Elementarpädagogische Forschungsbeiträge*, 1(2), S. 42–52. <http://doi.org/10.25364/18.1:2019.2.4>
- Kita-Fuchs.de (2021): Armut geht uns alle an. <https://www.kita-fuchs.de/ratgeber-paedagogik/beitrag/armut-geht-uns-alle-an/>
- Kromer, Ingrid (2017): „Jedes Kinderlachen ladet meine Batterien wieder auf.“ Kinderarmut aus der Perspektive von GrundschullehrerInnen. In: *soziales kapital. wissenschaftliches journal österreichischer fachhochschul-studiengänge soziale Arbeit*. Nr. 17. <http://www.soziales-kapital.at/index.php/sozialeskapital/article/viewFile/505/917.pdf>
- RAG-Stiftung: *Armutssensibles Handeln in Kindertageseinrichtungen. Zwischenergebnisse und Impulse aus dem Modellprojekt „Zukunft früh sichern!“* Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik. https://www.rag-stiftung.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/Lehrmaterialien_fuer_Kita_und_Schule/Armutssensibles_Handeln_in_Kitas.pdf
- Simon, Stephanie / Lochner, Barbara / Prigge, Jessica (2019): Wie(so) über Armut sprechen? Zur Notwendigkeit einer armutsbewussten Praxis in Kindertagesstätten. In: *Frühe Kindheit*, Heft 3, S. 36–41
- Urban, Sabine / Frohn, Hannegret (2018): Armutssensibles Handeln von pädagogischen Fachkräften. Nachdruck von KiTa Aktuell ND, H. 2, S. 28–31. Online: <https://www.nifbe.de/component/themensammlung?view=item&id=764:armutssensibles-handeln-von-paedagogischen-fachkraeften&catid=48>
- Wiezorek, Christine/Pardo-Puhlmann, Margaret (2013): Armut, Bildungsferne, Erziehungsunfähigkeit. In: Dietrich, Fabian/Heinrich, Martin/Thieme, Nina (Hrsg.): *Bildungsgerechtigkeit jenseits von Chancengleichheit. Theoretische und empirische Ergänzungen und Alternativen zu "PISA"*. Springer VS: Wiesbaden, S. 197–214

Lehrinhalte

- Armutskonzepte (monetäre Konzepte inkl. EU-Definitionen, Lebenslagen-Konzept, Inklusion/Exklusion, Capability Approach, Ressourcenkonzept)
- Armutsdiskurse (Armut in den Medien, Missbrauchsdiskurse, naturalisierte Armut, tradierte Bilder von Armut in Literatur und Wissenschaft)
- Soziale Problemlagen und Sozialen Arbeit: Kinder- und Jugendhilfe, Kinder in Armut, Überschuldung, Wohnungslosigkeit/Obdachlosigkeit, psychische Krankheit und Drogenabhängigkeit
- Armutsbekämpfung im Wohlfahrtsstaat (der Zusammenhang von Arbeitslosigkeit und Armut / aktive Arbeitsmarktpolitik)
- Soziale Arbeit als Armutsbekämpfung: Institutionen / Möglichkeiten und Grenzen – Diskussionen zum dritten Mandat / Policy Practice

Intendierte Lernergebnisse (Ziele)

- Die Studierenden können Aspekte von Armut und gesellschaftlichen Einkommens- und Vermögensverteilung/-ungleichheit beschreiben, einordnen und bewerten.
- Die Studierenden verstehen die Komplexität von Armut und können Armutsphänomene mit Hilfe von Armutstheorien analysieren
- Die Studierenden können unterscheiden zwischen Diskursen über Armut (also das Reden über Armut) und Armut als erlebte Realität.
- die Bedeutung von Armut für die Betroffenen besser verstehen und sich in ihre Situation besser hineinversetzen.
- Die Studierenden können zu komplexen Sachverhalten übersichtliche Präsentationsmaterialien erstellen und sich zur Erstellung in der Gruppe koordinieren.

Lehrmethoden

- Wissensvermittlung durch seminaristischen Unterricht

- Gemeinsame Diskussion der Grundlagentexte, Wissensvertiefung durch Beantworten von Fragen zu in Eigenarbeit vorbereiteten Texten und deren Diskussion
- Kleingruppen-Diskussionen / Murrelgruppen / Think-Pair-Share
- Erstellen von Präsentationsmaterialien zu Armut, Armutsdiskursen oder Armutsbekämpfung für die öffentliche Verwendung
- Vertiefen von Wissen und Reflektion durch die Anfertigung einer schriftlichen Arbeit zu einem Teilaspekt von Armut
- Ggf. Erstellen einer Seminararbeit zur vertieften Auseinandersetzung mit einem speziellen Thema

Prüfungsmethoden / Beurteilungskriterien

- Regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit in der Lehrveranstaltung
- Erarbeitung einer Projektidee und Mitarbeit in der Gruppe zur Realisierung des Projekts.
- Vorstellen der Projektidee in einer Sitzung
- Präsentation des Projektes in einer Sitzung
- Anfertigung eines Textes im Rahmen einer Projektes und/oder einer Seminararbeit, alleine oder in einer Gruppe im eigenen Vertiefungsthema (10.500–14.500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Person; Abgabe im Format .doc, .docx oder .rft, Bitte nennen Sie die E-Mail-Adresse(n) auf dem Deckblatt. Danke!)